

Seilschaftsformationen die *nächste und entscheidende T.* der geschichtlichen Entwicklung ist. Er ist die nächste T., weil der Klassenkampf alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens durchdringt und die Volksmassen in die geschichtliche Bewegung zieht, weil er die Sphäre des direkten geschichtlichen Handelns der Menschen ist. Er ist die entscheidende T., weil nur im Klassenkampf, der in der sozialen Revolution seinen Höhepunkt findet, wesentliche gesellschaftliche Veränderungen erreicht werden können. Dem Klassenantagonismus und Klassenkampf liegt in letzter Instanz der Widerspruch zwischen Produktivkräften und Produktionsverhältnissen zugrunde. Auf der Basis dieses Widerspruchs und des daraus hervorgehenden Klassenkampfes können die verschiedensten abgeleiteten materiellen und ideellen T. entstehen und das Handeln der Menschen, der Klassen, Gruppen und Individuen, beeinflussen.

In der sozialistischen Gesellschaft erfolgt im Hinblick auf die gesellschaftlichen T. eine grundlegende Veränderung: An die Stelle der gesellschaftlichen Antagonismen zwischen den Klassen und des Klassenkampfes tritt die Zusammenarbeit von Klassen und Schichten, die gemeinsame Grundinteressen besitzen. Die gesellschaftliche Entwicklung erfolgt bewußt und planmäßig, so daß auch die grundlegenden gesellschaftlichen T. bewußt ausgenutzt werden können. Im Sozialismus hört der Klassenkampf auf, T. der gesellschaftlichen Entwicklung zu sein. An seine Stelle treten eine Reihe

miteinander verbundener materieller und ideeller T., die letzten Endes auf den Widerspruch zwischen dem Entwicklungsstand der Produktivkräfte und der Produktionsverhältnisse zurückgehen. Auch in der sozialistischen Gesellschaft bleiben die objektiven Widersprüche die grundlegende Quelle und Triebkraft der Entwicklung. Von großer Bedeutung im Gesamtsystem der T. des Sozialismus ist die Übereinstimmung der gesellschaftlichen, kollektiven und individuellen Interessen. Sie ist eine Bewegungsform objektiver Widersprüche, die als T. wirksam wird und ein gemeinsames Handeln der Arbeiterklasse, der Klasse der Genossenschaftsbauern und der Intelligenz zur weiteren Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft ermöglicht und fördert. Wichtige T. sind weiter der Widerspruch zwischen den wachsenden Bedürfnissen und der Produktion, der zur rascheren Entwicklung der Produktivkräfte stimuliert, ideelle T. wie die wachsende sozialistische Bewußtheit, gesellschaftliche Verantwortung, sozialistischer Patriotismus und sozialistischer Internationalismus. Auch die „konsequente Verwirklichung des Prinzips ‚Jeder nach seinen Fähigkeiten, jedem nach seiner Leistung‘“ setzt neue Triebkräfte für den ökonomischen und sozialen Fortschritt frei“ (Programm der SED, 20). In der Etappe der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft ist es notwendig, alle Vorzüge und T. des Sozialismus zu entfalten und umfassend zu nutzen.